

Prof. Dr. Frank Meyer
Seminar: Europäisches Strafrecht
Wintersemester 2025/26

Im Wintersemester 2025/26 biete ich ein Seminar zum europäischen Strafrecht an.

Das Seminar widmet sich aktuellen Rechtsakten und Rechtsentwicklungen im materiellen Strafrecht und in der strafrechtlichen Zusammenarbeit in der EU.

Im Zentrum stehen die neue Richtlinie zur Bekämpfung von Umweltkriminalität, die geplante Richtlinie zur Korruptionsbekämpfung, die Arbeit der EUStA und die rechtlichen Möglichkeiten eines Zugriffs auf elektronische Beweismittel.

Das Seminar steht allen Studierenden offen. Grundkenntnisse im Europarecht und Strafverfahrensrecht sind förderlich. Es findet voraussichtlich am 26.01.2026 und 02.02.2026 (jeweils 9:00 – 16:00 Uhr) an der Universität Heidelberg statt.

Anmeldungen sind bitte in Verbindung mit der Angabe von zwei Wunschthemen bis zum 31.07.2025 an das Sekretariat des Lehrstuhls Meyer (sekretariat.meyer@jurs.uni-heidelberg.de) zu schicken. Die Anmeldung sollte neben den Wunschthemen folgende Angaben enthalten: Name, Vorname, Matrikelnummer, Semesterzahl, Semesteranschrift mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse. Die Themen der Studienarbeiten werden separat vergeben.

Sie werden bis zum 04.08.2025 informiert werden, ob ihre Anmeldung berücksichtigt werden konnte. Für die Teilnehmer findet in der gleichen Woche ein heiConf-Meeting für eine erste Orientierung statt.

Themen

1. Der neue Tatbestand des Ökozids: Art. 8 lit. a RL 2024/1203
2. Der neue Tatbestand des illicit enrichment gem. Art. 13 d. Vorschlags für eine RL zur Bekämpfung der Korruption, KOM(2023) 234 endg.
3. Die Strafbarkeit der Umgehung restriktiver Maßnahmen der EU
4. Strafbedürftigkeit korrupten Verhaltens von Parlamentariern
5. Schutz der Opfer von Menschenhandel gegen Strafverfolgung (im Zielstaat)
6. Begründung der Unerlässlichkeit von Strafrechtsharmonisierung gem. Art. 83 Abs. 2 AEUV (zum Beispiel RL 2024/1203)
7. Suspicious Wealth Orders: Funktionsweise und Vereinbarkeit mit der Unschuldsvermutung
8. Beweislastumkehr bei der Vermögenseinziehung (Confiscation)
9. Anwendbarkeit der GRC bei Strafverfolgungsmaßnahmen der Mitgliedstaaten
10. Europäischer Haftbefehl: Nutzen und Reformbedarf
11. Die Umsetzung der E-Evidence-VO in Deutschland
12. Voraussetzungen und Ausführung einer Europäischen Herausgabeordnung (E-Evidence-VO)
13. Rechtsschutz gegen Europäische Herausgabeordnungen
14. Grenzüberschreitende Beweissammlung
15. Grenzüberschreitende Beweisverwertung
16. Rechtsschutz gegen Europäische Ermittlungsanordnungen
17. Zulässigkeit einer grenzüberschreitenden Quellen-TKÜ in der EU
18. Grenzüberschreitende Zusammenarbeit innerhalb der EUSTa nach Art. 31 EUSTa-VO
19. Funktionsweise der Ständigen Kammern der EUSTa
20. Gerichtliche Kontrolle der Handlungen der EUSTa
21. Möglichkeiten einer unionsrechtskonformen Einführung der Vorratsdatenspeicherung
22. Digitalisierung der strafrechtlichen Zusammenarbeit in der EU
23. Rechtsschutz gegen restriktive Maßnahmen der EU